

Dänisch lernen

Maximilian Sebastian Wagner

Das Buch:

Mit „Dänisch lernen - Buch für Anfänger“ lernen Sie nicht nur die dänische Sprache, sondern erleben sie auch. Dieses lehrreiche und unterhaltsame Buch liefert Ihnen dazu eine Vielzahl an Alltagssituationen in Form von Dialogen mit Übersetzungen und dazugehöriger Vokabelliste. Dieses Buch ist ideal für absolute Anfänger, da speziell darauf geachtet wurde, den Wortschatz und die Satzlänge möglichst klein zu halten. Es bietet daher absoluten Anfängern einen sanften Lerneinstieg. So können Sie auf spielerische Weise Ihre Kenntnisse vertiefen und anwenden. Die Themen der Dialoge sind vielfältig. Das Besondere an diesem Buch ist die Unterteilung eines Dialoges in verschiedene Level pro Dialog, welches den Lernfaktor geradezu vervielfacht. Der Lernende wird an die Hand genommen, geführt und das Gelernte mit jedem weiteren Level erneut überprüft und gefestigt. Das Konzept fördert ein angenehmes nachhaltiges Lernen und ist eine echte Chance, für jeden, der eine besonders sanfte und angenehme Lernmethode sucht.

Wenn Sie die dänische Sprache wirklich lernen möchten, dann ist „Dänisch lernen - Buch für Anfänger“ genau richtig für Sie. Sie werden schnell Erfolge erzielen und ehe Sie sich versehen, haben Sie sich bereits einen wichtigen Grundwortschatz angeeignet.

Viel Spaß und viel Erfolg!

Der Autor:

Maximilian Wagner ist der Autor diverser Fremdsprachen-Lernbücher und Lernkonzepte. Maximilian hat selbst erlebt, wie mühselig das Vokabel- und Grammatiklernen ist und wie einfach ihm das Lernen im Alltag fällt. So entstand die Idee vom Lernen durch Lesen und Erleben von verschiedenen simulierten Dialogen in Alltagssituationen, um diesen natürlichen Lerneffekt für jedermann zugänglich zu machen. Seine Methoden wurden immer weiter entwickelt und haben sich inzwischen zum heißen Tipp für alle entwickelt, die eine Fremdsprache lernen möchten. Viele scheitern meist daran, dass der Wille zwar da ist, das Lernen aber schnell langweilig und mühselig wird und das Durchhaltevermögen einfach fehlt. Maximilian Wagner beweist, dass es mit seiner Lernmethode auch anders geht, ohne an genau diesen Punkten zu scheitern. So geht Sprachenlernen heute.

Dänisch lernen

Buch für Anfänger

von

Maximilian Sebastian Wagner

1. Edition, 2025

© 2025 All rights reserved.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung zum Dänisch lernen.....	4
Einführung in die dänische Aussprache.....	7
Die ersten Schritte.....	10
Zahlen auf Dänisch.....	16
Zeiten auf Dänisch.....	18
Grammatik: Besonderheiten und Herausforderungen.....	19
Typische dänische Sprüche und Lebensweisheiten.....	23
Grundlagen des IPA für Dänisch.....	25
Dänemark – Überblick und Besonderheiten.....	30
Begrüßungen, einfache Ausdrücke und Verben.....	34
Zahlen, Zeit und Kalender.....	37
Familie, Beziehungen und Soziales.....	42
Alltag und Wohnen.....	46
Essen, Trinken und Kochen.....	51
Arbeit und Beruf.....	57
Stadt- und Reiseleben.....	63
Gesundheit und Fitness.....	71
Freizeit, Hobbys und Sport.....	76
Kommunikation und Technologie.....	79
Bildung und Lernen.....	85
Kunst, Kultur und Unterhaltung.....	87
Natur und Umwelt.....	93
Einkaufen und Mode.....	98
Finanzen und Wirtschaft.....	103
Unterbringung und Reisen.....	107
Persönliche Pflege und Wohlbefinden.....	112
Outdoor-Aktivitäten und Abenteuer.....	120
Geschichte, Politik und Gesetz.....	122
Wissenschaft, Forschung und Entdeckungen.....	128

Wetter, Jahreszeiten und Klima.....	134
Tiere und Pflanzenwelt.....	137
Literatur, Bücher und Schreibstile.....	145
Religion, Philosophie und Spiritualität.....	148
Grammatik:.....	151
Satzstrukturen und -verbindung.....	151
Film, Fernsehen und Theater.....	158
Haushaltsgegenstände und Möbel.....	161
Grammatik: Direkte und indirekte Rede.....	172
Nachwort.....	177
Haftungsausschluss.....	178

Dänisch lernen:

Buch für Anfänger

Einleitung zum Dänisch lernen

Wenn Sie Dänisch lernen wollen, sind Dialoge der Schlüssel für einen leichten und schnellen Zugang. Dieses Buch bietet Ihnen alltägliche Situationen in Form von Dialogen, die Ihnen dabei helfen, sich den Grundwortschatz der dänischen Sprache anzueignen und zu verstehen. Für einen besonders sanften Lerneinstieg wurde in diesem Buch gezielt darauf geachtet, die Dialoge in möglichst kurzen Sätzen umzusetzen, um eine Überforderung beim Lernen der Sprache zu vermeiden. Jeder, der beginnt, eine neue Sprache zu sprechen, beginnt meist in kurzen Sätzen zu sprechen und erweitert die Länge der Sätze mit zunehmender Sicherheit. Somit sollte der Einstieg ohne Vorkenntnisse leicht machbar sein.

Das Buch behandelt zunächst das Basiswissen zur Lernsprache und vermittelt Grundkenntnisse in Sachen wichtigste Worte und Phrasen, Aussprachehilfen, Grammatik und was sonst noch wissenswert ist. Danach geht es ans Herzstück dieses Buches, den Lerndialogen.

Der Aufbau der Dialoge und wie Sie damit umgehen sollten

Jeder Dialog beginnt mit einer Vokabelliste, die die wichtigsten Vokabeln des nun folgenden Dialoges beinhaltet. Hier finden Sie auch eine Aussprachehilfe in Form der internationalen phonetischen Lautschrift (IPA). Machen Sie sich an dieser Stelle mit den Vokabeln vertraut, um im nächsten Schritt eine gute Grundlage zu haben, ins Level 1 einzusteigen.

Level 1 – Wort-für-Wortübersetzung

Hier finden Sie den Dialog in Form einer Wort-für-Wortübersetzung. Der Dialog in der Fremdsprache wird in kleinste Fragmente wörtlich ins Deutsche übersetzt. Das heißt, dass hinter fast jedem einzelnen dänischen Wort in Klammern die deutsche Übersetzung zu finden ist. Hier finden wir also die Vokabeln im Einsatz wieder und können ein Gefühl für die richtige Satzstellung der Fremdsprache erhalten.

Level 2 – Satzweise Übersetzungen

Hier wird es nun schon etwas grober. Jeder Dialogabschnitt wird nun satzweise übersetzt, die Stützräder am Fahrrad wurden nun also abgebaut. Verstehen Sie dennoch die einzelnen Worte der Fremdsprache und können ihnen noch die Bedeutung zuordnen? An dieser Stelle ist es wichtig, genau das zu überprüfen. Sie sollten dieses Level erst abschließen, wenn Sie jedes einzelne Wort der Fremdsprache verstehen. An dieser Stelle haben Sie noch die Hilfe der vollständigen Übersetzung, das wird sich mit dem nächsten Level ändern. Gibt es noch Wissenslücken, arbeiten Sie erneut Level 1 durch und versuchen dann Level 2 erneut.

Level 3 – Der komplette Dialog, nur in der Fremdsprache

Nun fällt jede Orientierungshilfe weg. Sie finden nur noch den Dialog auf Dänisch. Wenn Sie jetzt den Dialog durchlesen, sollten Sie alles verstehen können. Wenn nicht, gehen Sie zu Level 2 oder bei Bedarf sogar Level 1 zurück und arbeiten dieses erneut durch, bis die Wissenslücken beseitigt sind. Dann probieren Sie es erneut. Wenn nun der Text der Fremdsprache beim Lesen lückenlos verstanden wird, kommt der Endgegner, Level 4

Level 4 – Der Dialog auf Deutsch, übersetze in die Fremdsprache

Hier finden Sie den Dialog auf Deutsch. Können Sie diesen Dialog auf Dänisch korrekt wiedergeben? Finden Sie die richtigen Vokabeln und

Worte und auch den richtigen Satzbau, um diesen Dialog aus dem Deutschen heraus korrekt auf Dänisch nachzustellen? Wenn es klappt, dann herzlichen Glückwunsch, Sie können nun zum nächsten Dialog übergehen. Wenn nicht, dann gehen Sie zurück zu Level 3, oder vielleicht sogar noch weiter zurück, um die Wissenslücken zu füllen. Merken Sie sich vorher, welche Wörter oder Passagen noch Schwierigkeiten bereiten und arbeiten Sie diese in den unteren Levels nochmal durch. Wenn es diesmal erfolgreich ist, dann auf zum nächsten Dialog.

Effektives Lernen

Lernen Sie in Ihrer Geschwindigkeit. Am besten ist, Sie nehmen sich jeden Tag das Lernpensum vor, welches für Sie angenehm ist, ohne dass es beginnt, mühselig zu werden. Das könnte zum Beispiel ein Dialog pro Tag sein (für besonders Fleißige), oder auch nur ein bis zwei Level pro Tag (für eher gemütliches Lernen). Besonders effektiv wird es dann, wenn Sie Ihr Lernpensum festlegen und in jedem Fall kontinuierlich dran bleiben, wie bei einem Fitnesstraining, das auch nur besonders gute Effekte erzielt, wenn es konsequent durchgezogen wird.

Was außerdem beim Lernen einer Fremdsprache wichtig ist, ist die korrekte Aussprache, damit Sie sicherstellen können, dass Sie sich in jeder Situation verständigen können und verstanden werden. Bevor es zu den Übungsdialogen geht, werden wir uns zunächst damit in den nächsten Kapiteln intensiver befassen.

Einführung in die dänische Aussprache

Die dänische Sprache hat einige Besonderheiten in der Aussprache, die sich stark von der deutschen Sprache unterscheiden. Obwohl Dänisch und Deutsch beide germanische Sprachen sind, gibt es im Dänischen Laute, die für deutsche Muttersprachler zunächst ungewohnt erscheinen. Um die dänische Aussprache korrekt zu meistern, ist es wichtig, sich mit diesen Eigenheiten vertraut zu machen. Hier einige grundlegende Erklärungen und Beispiele:

1. Der dänische „stød“ – der glottale Verschlusslaut

- Der **stød** ist ein charakteristischer Ton im Dänischen, bei dem die Stimme kurz unterbrochen wird, ähnlich wie ein leiser „Knacklaut“. Er kann die Bedeutung von Wörtern unterscheiden.
 - Beispiel:
 - „hun“ (sie) mit **stød**.
 - „hund“ (Hund) ohne **stød**.
- Der **stød** hat keine Entsprechung im Deutschen und erfordert Übung, um ihn korrekt zu verwenden.

2. Die Vokale – offener und geschlossener Klang

Dänisch hat sehr viele Vokale, oft in Varianten, die für Deutsche schwer zu unterscheiden sind. Hier einige Beispiele:

- **„Ø“ (offenes O, ähnlich wie „ö“)**
 - Vorkommen: „køb“ (kaufen), „børn“ (Kinder).
 - Ähnlich wie das deutsche „Höhle“.
- **„Æ“ (wie ein langes deutsches „ä“)**
 - Vorkommen: „hær“ (Heer), „træ“ (Baum).
 - Ähnlich wie das „ä“ in „während“
- **„Å“ (wie ein deutsches „o“, aber länger und runder)**
 - Vorkommen: „blå“ (blau), „går“ (geht).
 - Ähnlich dem „oh“ in „Sohn“.

3. Konsonanten – weiche und verschluckte Laute

- **„D“ – häufig weich oder stumm**
 - Das „d“ in dänischen Wörtern wird oft wie ein weiches „th“ ausgesprochen oder gar nicht gesprochen.
 - Beispiele:
 - „mad“ (Essen) wird wie „mæth“ ausgesprochen.
 - „glad“ (glücklich) wird wie „glæth“ ausgesprochen.

- **„G“ – oft weich**
 - Nach Vokalen wird „g“ wie ein deutsches „j“ ausgesprochen.
 - Beispiel: „bage“ (backen) wird wie „baeje“ ausgesprochen.

- **„R“ – kehlrig**
 - Das „r“ im Dänischen wird im Rachen ausgesprochen, ähnlich dem französischen „r“.
 - Beispiel: „far“ (Vater) wird mit einem kehligen „r“ am Ende ausgesprochen.

4. Verschluckte Endungen

Dänische Wörter neigen dazu, Endungen nicht vollständig auszusprechen. Besonders in der Umgangssprache werden Laute „verschluckt“.

- Beispiele:
 - „huset“ (das Haus) wird oft wie „huse“ ausgesprochen.
 - „mange“ (viele) klingt wie „mang“.

5. Beispiele für die Aussprache

Hier sind einige häufige dänische Wörter und deren Aussprache für deutsche Muttersprachler:

- „hej“ (hallo) – wird wie „hai“ ausgesprochen.
- „tak“ (danke) – klingt wie „tag“.
- „farvel“ (auf Wiedersehen) – wird wie „fa-well“ ausgesprochen.

Die dänische Aussprache wirkt anfangs herausfordernd, aber mit Geduld und Übung lassen sich die Eigenheiten der Sprache gut erlernen. Beginnen Sie mit den Vokalen und üben Sie den Stød – er ist der Schlüssel zur Verständlichkeit!

Die ersten Schritte

Damit Sie gleich einen guten Lerneinstieg erhalten, beginnen wir zunächst mit den wichtigsten Sprachfloskeln, bevor wir im Anschluss in diverse Alltagsgespräche eintauchen. So haben Sie ein kleines Sprungbrett für den Einstieg, besonders dann, wenn Sie noch ganz am Anfang stehen und den ersten Bezug zur dänischen Sprache suchen. In Klammern finden Sie die Aussprache für deutsche Muttersprachler, um die ersten Wörter direkt richtig auszusprechen.

Ja – Ja (ja) [jɑ:]

Nein – Nej (nai) [næjʔ]

Bitte helfen – Hjælp, tak (jælp, tag) [jɛlp, tak]

Danke – Tak (tag) [tak]

Hallo – Hej (hai) [ˈhɑj]

Tschüss – Farvel (fa-well) [faˈvɛl]

Wie machen – Hvordan gør (wur-dan gör) [voˈdan ˈgøɐ̯]

Was haben – Hvad har (väl har) [vɛð ˈhɑ:]

Wo hingehen – Hvor skal hen (wor skal hen) [ˈvʌ ˈskɛl ˈhɛn]

Wann kommen – Hvornår kommer (wor-nohr kom-mer)

[voˈnɔʔ ˈkʌmʔɐ]

Warum schimpfen – Hvorfor skælder du (wo-for skäll-er ull)

[ˈvʌfʌ ˈskɛlʔɐ ˈuð]

Wer geht – Hvem går (wem gohr) [ˈvɛm ˈgɔʔ]

Name – Navn (naun) [ˈnawʔn]

Wasser trinken – Drikke vand (dräcke wän) [ˈdʁɛgə ˈvanʔ]

Essen machen – Lave mad (läu mäth) [ˈlæ:ʊ ˈmæʔð]

Trinken gehen – Gå ud og drikke (go uð o dräcke)

[ˈgɔ ˈuð ˈʌ ˈdʁɛgə]

Schlafen gehen – Gå i seng (go i seng) [ˈgɔ i ˈsɛŋʔ]

Gehen zu – Gå til (go til) [ˈgɔ ˈtil]

Dort sehen – Se der (sä der) [ˈse ˈdeɕ]

Höre zu – Lyt (lyt) [ˈlyd]

Langsam sprechen – Tal langsomt (tähl lang-somt)

[ˈtɛʔl ˈlanʔsʌmt]

Schnell lesen – Læs hurtigt (les hur-titt) [ˈlɛʔs ˈhʊɕ ˈtɪt]

Schön schreiben – Skriv pænt (skriw pänt) [ˈskʁiʔw ˈpɛʔnd]

Etwas kaufen – Købe noget (köbe noh-eth) [ˈkø:bə ˈnoð]

Etwas verkaufen – Sælge noget (sellje noh-eth) [ˈseljə ˈnoð]

Gut machen – Gøre godt (gör gott) [ˈgøɕ ˈgʌd]

Schlecht machen – Gøre dårligt (gör dahr-leett) [ˈgøɕ ˈdɔʔlʔit]

Groß denken – Tænke stort (tenke stort) [ˈtɛnʔkə ˈsdoɕt]

Klein sein – Være lille (wärrə lülle) [ˈvɛ:ʌ ˈlilə]

Lange Reise machen – Tage på en lang rejse

(taje po en lang rai-se) [ˈtæʔjə ˈpʌ ˈen ˈlan ˈʁajʔsə]

Kurze Fahrt machen – Tage på en kort tur (taje po en kort tuhr)

[ˈtæʔjə ˈpʌ ˈen ˈkɔʔt ˈtuɕ]

Alte Frau – Gammel kvinde (gammel kvi-ne) [ˈgamʔl ˈkʰvɛnə]

Neu anfangen – Starte forfra (star-te for-fra) ['sda:də 'fɔ'fʁɑ]

Schön aussehen – Se godt ud (se gott ull) ['se 'ɡʌd 'uð]

Hässlich verhalten – Opføre sig grimt (opføre sei grämmt)

['ʌp, fø'ʋ 'saj 'ɡæm'd]

Schnell – Hurtigt (hur-titt) ['hʊɔ, tʰit]

Langsam – Langsomt (lang-somt) ['laŋ'sʌmt]

Leicht – Let (lett) ['lɛd]

Schwer – Tungt (tungt) ['tɔŋ'd]

Warm – Varmt (varmt) ['va'm'd]

Kalt – Koldt (kallt) ['kʰʌl'd]

Mehr haben – Have mere (häwe mi-re) ['hɛ'ʊ 'me:ɔ]

Weniger haben – Have mindre (häwe min-dre) ['hɛ'ʊ 'men'dʁʌ]

Teuer kaufen – Købe dyrt (köbe dührt) ['kø:bə 'dyɔ'd]

Billig kaufen – Købe billigt (köbe billitt) ['kø:bə 'bil'it]

Nah sein – Være tæt på (wäre tett po) ['vɛ'ʌ 'tsɛd 'pʰʌ]

Fern sein – Være langt væk (wäre langt wäck)

['vɛ'ʌ 'laŋ'd 'vɛɔ]

Tag genießen – Nyde dagen (nüde däjén) ['ny:ðə 'de:'jɪn]

Nachts gut schlafen – Sove godt om natten

(sohwe gott om nättén) ['sɔ:v 'ɡʌd ʌm 'nɛd'ɪn]

Morgen etwas unternehmen – Gøre noget i morgen

(gør noh-eth i morn) ['gœɔ 'nɔð i 'mɔ'ɪn]

Mittags spazieren gehen – Gå en tur om eftermiddagen

(go en tuhr om äfter-middäjén) ['ɡɔ 'en 'tuɔ ʌm 'ɛfdʌ, me'dæɪn]

Abends essen gehen – Gå ud og spise om aftenen

(go ull o spiße om aftnen) ['ɡɔ 'uð 'ʌ 'sbi:sʌ 'ʌm 'ʌfdɪn]

Heute etwas unternehmen – Gøre noget i dag

(gör noh-eth i däjä) ['gœɐ̯ 'nøð i 'de:ʔ]

Gestern krank gewesen – Var syg i går (var sü i gohr)

['ʋɑʔ 'syʔ i 'gøʔ]

Morgen mehr Erfolg haben – Have mere succes i morgen

(häwe mi-re sük-se i morn) ['hœʔʊ 'me:ɐ̯ sœk'seʔ i 'møʔnʔ]

Freund besuchen – Besøge en ven (be-søge en venn)

[be'sø:ə 'en 'vɛn]

Freundin finden – Finde en veninde (finne en veninne)

['fɛnʔdø 'en 'venenə]

Familie besuchen – Besøge familien (be-søge fami-lien)

[be'sø:ə fa'miljən]

Haus kaufen – Købe et hus (köbe ett huus) ['kø:bə 'et 'huʔs]

Wohnung mieten – Leje en lejlighed (läje en läj-li-häl)

['lɑjʔə 'en 'lɑjlɿ,hɛðʔ]

Auto fahren – Køre bil (körre bil) ['kʰø:rə 'bi:l]

Straße suchen – Søge en vej (søge en wei) ['sø:jə 'en 'vɑjʔ]

Stadt ansehen – Se byen (sä by-en) ['se 'byʔən]

Land meiner Geburt – Mit fødeland (mitt föde-land)

['mit 'fø:ðə,lænʔ]

Zum Flughafen fahren – Tage til lufthavnen

(taje til luft-hownen) ['tæʔjə 'til 'lœf,hɑʊnʔn]

Bahnhof suchen – Søge stationen (søge sta-sjo-nen)

['sø:jə 'sdæ,œo:ʔn]

Bus fahren – Tage bussen (taje bus-sen) ['tæʔjə 'busʔn]

Taxi fahren – Tage en taxa (taje en tak-sa) ['tæʔjə 'en 'taksa]

Hotel buchen – Booke et hotel (buhke ett hotel)

[ˈbøʔkə ˈet hoˈtɛl]

Restaurant Tisch reservieren – Reservere et bord på en restaurant

(re-servere ett bohr po en restauraang)

[ˌʁɛsɛʁjəˈvɛʔvə ˈet ˈboʁ ˈpʰʌ ˈen ˌʁɛstəˈʁaŋʔ]

Im Supermarkt einkaufen gehen – Handle i supermarkedet

(händle i suu-per-mahrket)

[ˈhæŋʔlə i ˈsu:pʰv̥,ma:ʔkəð]

Krankenhaus suchen – Søge et hospital (søge ett hos-pi-taal)

[ˈsø:jə ˈet hʌspiˈtæʔl]

Schule besuchen – Gå i skole (go i sko-le) [ˈgø i ˈsko:lə]

Viel Arbeit haben – Have meget arbejde (häwe mäl arbäj-de)

[ˈhɛʔʊ ˈmæ:ð ˈa:ˌba:jðə]

Wenig Geld haben – Have få penge (häwe fö pen-je)

[ˈhɛʔʊ ˈfəʔ ˈpɛŋə]

Mit Karte bezahlen – Betale med kort (be-tale mell kort)

[beˈtʰæ:lə ˈmɛð ˈkʰvʔd]

Telefon suchen – Søge en telefon (søge en tele-fon)

[ˈsø:jə ˈen ˌteləˈfoʔn]

Zeit haben – Have tid (häwe till) [ˈhɛʔʊ ˈtiðʔ]

Uhr schauen – Se på uret (se po uu-ret) [ˈse ˈpʰʌ ˈu:ʔkð]

In 5 Minuten kommen – Komme om 5 minutter

(komme om fem mi-nu-tter) [ˈkʰʌmə ˈʌm ˈfɛm miˈnu:ʔdʌ]

In 2 Stunden erwarten – Forvente om 2 timer

(for-vente om to ti-mer) [fʌˈvɛnʔdə ˈʌm ˈto: ˈtʰi:ʔmɛ]

Tag bewusst erleben – Opleve dagen (op-lewe däj-en)

[ˈʌp ˌleʔvə ˈdɛʔjɛn]